

Kapitel 3: Berlin gestaltet Zukunft

Antragsteller*in: Marcel Rohrlack (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Status: Unterstützer*innen sammeln

Änderungsantrag zu WP-3

Von Zeile 142 bis 144 einfügen:

Rings. Ein öffentlich gefördertes Leihradsystem wird wieder eingeführt und in den ÖPNV-Tarif integriert.

Zusätzlich wollen wir ein Abo-Angebot für alle Sharing-Angebote in der Jelbi-App, damit die

Berliner*innen flexibel und günstig die Verkehrsträger kombinieren können. Für eine geordnete und

sichere Sharing-Mobilität setzen wir auf den Ausbau von vielen neuen Jelbi-Standorten in ganz Berlin mit dem Ziel, schwerpunktmäßig die Ortsteile

Begründung

Ein Jelbi-Abo, das alle Mobilitätsangebote in der Jelbi-App einschließt (Fahrrad, Scooter, Roller, Auto, ÖPNV), stärkt Shared Mobility. Damit wird Shared Mobility auch als Alternative zum eigenen Auto attraktiver. Für jeden Verkehrsträger könnte es z.B. Tageshöchstnutzungsdauern (etwa 30min) geben, darüber hinaus wird wie üblich/vergünstigt spitz abgerechnet.

Unterstützer*innen

Jonah Hacker (KV Berlin-Mitte); Nicolas Völcker Ortega (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Silke Palm (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Leander Hirschsteiner (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Liliana Marie Dornheckter (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Andreas-Martin Selignow (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Paul Benter (KV Berlin-Mitte); Kolja Vöhringer (KV Berlin-Pankow)